

PRESSEMITTEILUNG 17/2006

innovaphone rundet Portfolio nach unten ab:

„Kleine“ IP-Telefonie-Lösung von innovaphone

Sindelfingen, 28. Juli 2006 – Der Sindelfinger IP-Telefonie-Spezialist innovaphone (www.innovaphone.com) erweitert sein Produktportfolio um eine neue kompakte Telefonanlage. Die IP302 ist ideal geeignet für den Einsatz in kleineren und mittleren Zweigstellen, die in einen größeren IP-Verbund integriert sind. Ebenso bietet sich der Einsatz der IP302 als Stand-alone-TK-Anlage für Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern an.

Die „kleine“ Telefonanlage ‚IP302‘ ist ein Kombigerät, bestehend aus einem ISDN-Gateway mit integriertem Gatekeeper, zwei analogen Anschlüssen zur Anbindung von Faxgeräten oder anderen analogen Systemen sowie der Telefonanlagensoftware innovaphone PBX. Diese beinhaltet die Lizenz für 10 Teilnehmer, kann aber per Upgrade weiter ausgebaut werden. Damit eignet sich die ‚IP302‘ insbesondere für Unternehmen, die kleinere Standorte oder Filialen in das IP-Firmennetzwerk mit einbinden wollen. Ein zweiter Einsatzbereich, in dem die innovaphone AG erheblichen Nachholbedarf sieht, sind kleine Firmen, die über den vollen Komfort einer ausgewachsenen IP-TK-Anlage verfügen wollen, für die aber aufgrund ihrer Mitarbeiterzahl die herkömmlichen IP-TK-Anlagen sowohl preislich als auch von der Auslastung her überdimensioniert wären.

Mit der Entwicklung des neuen Kombigerätes reagiert innovaphone auf die wachsende Nachfrage insbesondere aus dem Bereich der Banken und Finanzinstitute, die häufig über eine ausgeprägte Filialstruktur verfügen. Hier wurde der Wunsch laut, über denselben Telefoniekomfort in allen Nebenstellen verfügen zu können. Die Abrechnung und Administration der Geräte erfolgt zentral, so dass Wartungs- und Servicekosten sich auf ein Minimum reduzieren. Gerade in kleineren Zweigstellen oder Kleinunternehmen müssen häufig analoge Geräte wie Fax oder Türöffner in die Telefonieinfrastruktur mit eingebunden werden können. Die ‚IP302‘ verfügt hierfür über zwei analoge Schnittstellen. Auch in punkto Ausfallsicherheit kann die ‚IP302‘ mit jeder ausgewachsenen TK-Anlage mithalten: Ist das Gerät in einen größeren IP-Anlagenverbund integriert, greift das innovaphone Redundanzkonzept. Dieses beinhaltet, dass alle Benutzerdaten repliziert werden, so dass bei Ausfällen oder Überlastungen der ‚IP302‘ eine Standby-PBX im Anlagenverbund deren volle Funktionalität übernimmt. Dennoch sind die einzelnen Standorte autark und bleiben auch dann voll funktionsfähig, wenn die IP-Verbindung untereinander ausfällt. In diesem Fall werden sämtliche Rufe über den lokalen Amtszugang geleitet.

Die ‚IP302‘ wird ab August 2006 zu einem attraktiven Preis über die üblichen Channel-Vertriebswege der innovaphone AG verfügbar sein.

Über innovaphone

Die innovaphone AG ist ein technologisch führender unabhängiger Anbieter von IP-Telefonielösungen für Geschäftskunden. Im Unterschied zu den Herstellern von herkömmlichen Telefonanlagen und den Netzwerkausrüstern konzentriert sich innovaphone vollständig auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von IP-Telefonielösungen. Dabei zählt das Unternehmen zu den wenigen Anbietern im Markt, die IP-Technologie kompromisslos umsetzen. Alle IP-Telefonielösungen von innovaphone unterstützen die herstellerneutralen Konvergenzstandards H.323 und SIP. Dadurch kommen die Vorteile der VoIP-Technologie – Flexibilität, Investitionssicherheit und Wirtschaftlichkeit – bei den VoIP-Gateways und IP-Telefonen von innovaphone voll zum Tragen.

In mehrjähriger Entwicklungsarbeit ist eine breite Palette an technisch ausgereiften Produkten entstanden. Das erste VoIP-Gateway (IP 400) wurde 1998 – ein Jahr nach Gründung des Unternehmens – der Öffentlichkeit vorgestellt. Es folgten das IP-Gateway IP 3000 und das IP-Telefon tiptel innovaphone 200 im Januar bzw. März 2000. Das Herzstück des Leistungsspektrums bildet die IP-Telefonanlage innovaphone PBX.

Gegründet wurde die innovaphone AG im Jahr 1997 von fünf Pionieren aus dem ISDN-Umfeld. Sitz des Unternehmens ist Sindelfingen. Derzeit beschäftigt das Unternehmen rund 40 Mitarbeiter an fünf Standorten in Sindelfingen (Zentrale), Hannover (Schulungszentrum), Berlin, Bozen (Italien) und Eksjö (Schweden) und entfaltet Geschäftsaktivitäten in ganz Europa. Zu den Unternehmen und Einrichtungen der öffentlichen Hand, die VoIP-Lösungen von innovaphone nutzen, zählen u.a. das Deutsche Forschungsnetz (DFN), Schönackers, die Fachhochschule Bremerhaven, die Universität Bremen, die Sparkasse Bamberg, die österreichische Meink Bank sowie die Schweizer Detailhändlerin SPAR und das Schweizer Fernsehen SRG SSR idée suisse.

Ansprechpartner für die Medien

innovaphone AG

Dagmar Geer (Vorstand Marketing & PR)
Dr. Petra Wanner-Meyer (Leitung PR)
Böblinger Straße 76
D-71065 Sindelfingen

Telefon +49 (0)7031.73009-0
Telefax +49 (0)7031.73009-99
E-Mail dgeer@innovaphone.de
pwanner-meyer@innovaphone.de
Internet www.innovaphone.de

MÄRZHEUSER | GUTZY

Gesellschaft für Wirtschaftsmedienberatung (GbR)
Michael Märzheuser / Jochen Gutzy
Ludwigstraße 21/Theresienstraße 6-8
D-80333 München

Telefon +49 (0)89.2 88 90-480
Telefax +49 (0)89.2 88 90-45
E-Mail maerzheuser@wirtschaftsmedienberatung.de
gutzy@wirtschaftsmedienberatung.de
Internet www.wirtschaftsmedienberatung.de